

Einladung des Thüringer Museums für Elektrotechnik e. V. zu einer Podiumsveranstaltung: „Museumperspektive 2025“



„Tradition ist nicht das Halten der Asche, sondern das Weitergeben der Flamme.“ Thomas Morus

Wir wollen den Diskussionsprozess um die „Museumperspektive 2025“, zur Zukunft der Thüringer Museen, in die breite Öffentlichkeit tragen. Gemeinsam mit Ihnen, der Thüringer Landesregierung, dem Thüringer Museumsverband e. V. und Experten möchten wir über Chancen und Zukunftsvisionen für Thüringen debattieren. Eingeladen sind alle am Thema Interessierten: Museumsmacher, Kulturpolitiker, Pädagogen, Medienvertreter, Unternehmer, Wissenschaftler, junge Hacker, Kreative und Künstler, ... und vor allem auch die „Konsumenten“ von Museen, die Museumsbesucher. Denn es geht um die Zukunft IHRER Museen und die zukunftsfähige Weiterentwicklung der Museumslandschaft in Thüringen. Deshalb laden wir zu einer Podiumsveranstaltung ein, die am **Mittwoch, dem 7. März 2018, um 17 Uhr**, im Klub Kalif Storch, im Zughafen Kulturbahnhof, Zum Güterbahnhof 20, 99085 Erfurt, beginnen wird:

Begrüßung: **Dipl.-Ing. Stephan Hloucal**

Impulsreferat: „Museumperspektive 2025 - Chancen und Visionen für Thüringen?“

Dr. phil. Frank Dittmann, München

Podiumsdiskussion mit den Podiumsteilnehmern:

Dr. Babette Winter, Staatssekretärin für Kultur und Europa in der Thüringer Staatskanzlei

Prof. Dr.-Ing. habil. Jürgen Petzoldt, Prorektor für Bildung an der Technischen Universität Ilmenau

Dr. phil. Frank Dittmann, Vorsitzender des Ausschusses Geschichte der Elektrotechnik beim VDE Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik e. V.

Dipl.-Hist. Veronika Jung, Vizepräsidentin des Museumsverbands Thüringen e. V.

Dipl.-Ing. Stephan Hloucal, Vorsitzender des Thüringer Museums für Elektrotechnik e. V.

Moderation:

Dr. Michael Plote, Journalist und Blogger

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und hoffen auf eine interessante Diskussion gemeinsam mit Ihnen und neue Impulse für eine Museumperspektive in Thüringen, auch über 2025 hinaus, im Sinne des oben genannten Spruchs des Heiligen Thomas Morus (1478-1535).

Dipl.-Ing. Stephan Hloucal

Erfurt, den 10. Februar 2018

Thüringer Museum für Elektrotechnik e. V., D-99094 Erfurt, Hohe Str. 24

ISIL: DE-MUS-746612

www.elektromuseum.de

mail: info@elektromuseum.de

facebook: Thüringer Museum für Elektrotechnik

twitter: ElektromuseumEF

Instagram: elektromuseum

fon: 0176 44445822, IBAN DE87820510000130084298, Finanzamt Erfurt 151/141/18963, Amtsgericht Erfurt VR160490